## Inhaltsverzeichnis

Da	Danksagung					
Inł	naltsve	rzeichnis	S	7		
Ab	bildun	gsverzei	chnis	11		
Ta	bellenv	erzeichn	nis	15		
1	Einleitung			19		
	1.1	Fragest	tellung und Zielsetzung der Studie	19		
	1.2	Aufbau	ı der Studie	23		
2	Beschäftigung in Europa im Wandel			29		
	2.1	Chance	en und Risiken der Entstehung und Verbreitung			
		atypisc	her Beschäftigung	29		
	2.2	Die Be	wertung der Veränderungen am Arbeitsmarkt			
		– ein Ü	berblick			
	2.3	Die Qualität von Arbeit: prekäre vs. atypische Beschäftigung				
	2.4	Zwisch	enfazit	60		
3	Sozi	ale Bezie	hungen in Europa	63		
	3.1	Familia	ale und außerfamiliale Beziehungen – eine			
		Begriff	fsklärung	64		
	3.2	Dimensionen sozialer Beziehungen				
		3.2.1	Familiale und außerfamiliale Kontakthäufigkeit	69		
		3.2.2	Familiale und außerfamiliale Unterstützungsleistunger	n 70		
		3.2.3	Die Qualität familialer und außerfamilialer			
			Beziehungen			
		3.2.4	Zwischenfazit	75		



	3.3	Soziale Beziehungen im wohlfahrtsstaatlichen Vergleich	76			
	3.4	Determinanten sozialer Beziehungen	83			
	3.5	Zwischenfazit	92			
4	Prek	Prekäre Beschäftigung und soziale Beziehungen				
	4.1	Theorien auf Individualebene				
		4.1.1 Der ungleichheitstheoretische Ansatz	98			
		4.1.2 Die Differenzierungstheorie aus handlungs-				
		theoretischer Perspektive	102			
		4.1.3 Die Verknüpfung von Ungleichheits- und				
		Differenzierungstheorie	105			
		4.1.4 Die Theorie der Anerkennung	107			
		4.1.5 Stresstheorie: Das Vulnerabilitäts-Stress-Adaptations-	110			
		Modell	113			
			113			
	4.2	Prekäre Beschäftigung und soziale Beziehungen unter	115			
		kontextspezifischen Gesichtspunkten	117			
		4.2.1 Institutionalistische Erklärungsmuster des Makro-Mikro-Links	120			
		4.2.2 Kontextspezifische Einflussfaktoren aus der	120			
		Anerkennungstheorie	124			
	4.3	Zwischenfazit				
	4.3	Zwischeniazit	12/			
5	Die l	Flexicurity-Politik der EU als institutioneller Rahmen der				
_		ersuchung	129			
	5.1	Die Flexicurity-Leitlinien der EU	130			
	5.2	Indikatoren von Flexicurity				
	5.3	National variierende Flexicurity-Strategien innerhalb der EU				
	5.4	Zwischenfazit				
6	Zwis	schenfazit und Hypothesen	163			
	6.1					
	6.2	Übersicht über die Hypothesen				

7	Methodik und Operationalisierung 1				
	7.1	Datensa	tz: European Quality of Life Survey	171	
	7.2	Operati 7.2.1	onalisierungAbhängige Variablen: Dimensionen sozialer		
		7.2.2	Beziehungen Erklärende Variablen		
		7.2.3	Kontrollvariablen auf Individualebene		
		7.2.4	Kontextfaktoren		
	7.3	Beschre	eibung der Stichproben	186	
	7.4	Methodik und Analysestrategie			
8	Das '	Verhältn	is von atypischer und prekärer Beschäftigung	195	
9	Erwerbsarbeit und Interaktionshäufigkeit			203	
	9.1	Deskriptive Analysen			
	9.2	Multivariate Analysen		210	
		9.2.1	Familiale und außerfamiliale Kontakthäufigkeit auf Individualebene	210	
		9.2.2	Familiale und außerfamiliale Kontakthäufigkeit und Kontextfaktoren		
	9.3	Zwischenfazit			
10	Erwe	erbsarbei	t und informelle Unterstützungsressourcen	257	
	10.1	Deskriptive Analysen		257	
	10.2	2 Multivariate Analysen		261	
		10.2.1	Familiale und außerfamiliale Unterstützung auf Individualebene	261	
		10.2.2	Familiale und außerfamiliale Unterstützung und Kontextfaktoren		
	10.3	Zwisch		291	